

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!



Ganz besonders freut es mich, dass mit Beginn 2019 alle neun Bundesländer mit einem Berufsgruppensprecher im Ausschuss vertreten sind. Uns ist es wichtig, für fast 3.000 gewerbliche Tierbetreuer Anlaufstelle und Ansprechpartner sowie eine Plattform für Fortbildung, Qualitätsförderung und fachlichen Austausch zu sein.

Nach den ersten Erfolgen können und wollen wir uns natürlich nicht ausruhen, sondern es folgten im heurigen Jahr viele weitere Aktivitäten. Im Vordergrund standen die Erstellung von Ausbildungsempfehlungen, ein einheitlicher Außenaustritt in den Bundesländern mit Homepage, Roll-up, Facebook und Magazin. Auch an weiteren Fortbildungsangeboten wird derzeit mit Hochdruck gearbeitet.

Wichtig ist es nach wie vor, Schritte zu setzen, um bei sämtlichen Institutionen (Bundesministerium, Tierschutzrat, Tierärztekammer usw.) und in der Öffentlichkeit endlich bekannt zu machen, dass die Berufsgruppe der Tierbetreuer die richtigen Ansprechpartner und Experten für professionelle Pflege, Betreuung, Ausbildung und Training sind. Wir sind nun sehr optimistisch, dass wir bei geplanten Projekten und Veränderungen künftig besser als bisher eingebunden sein werden und uns dadurch in Zukunft noch mehr für unsere – also auch Ihre – Interessen einsetzen können! Wir bleiben dran.

Mit dem Wohlbefinden von Mensch und Tier im Blick grüßt Sie Ing. Norbert Ziegler

Zoofachhandel trifft Tierbetreuer

Am 17. September 2019 waren Mag. Gollubits und ich zum 6. ZOO-TREFF des Zoofachhandels zum Informationsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen eingeladen. Nach der Begrüßung durch Herrn KommR Essmann und Herrn Krachbüchler im Braugasthof Fabrik in Vösendorf wurde von Ing. Mag. Wiesbauer über „Geheimnisse innovativer Geschäftsmodelle für den Zoofachhandel“ referiert. Im Anschluss daran hatten wir die Möglichkeit, die neuen Berufsbilder der Tierbetreuer zu präsentieren. Wir klärten die Teilnehmer darüber auf, dass es sich um ein freies Gewerbe handelt, ein Befähigungsnachweis nicht erforderlich, jedoch eine entsprechende Ausbildung wichtig ist. Zu berücksichtigen ist auch, dass, wenn man mit Tätigkeiten im Bereich der Tierbetreuung 30 % des Gesamtumsatzes erwirtschaftet, man eine Gewerbeberechtigung in diesem Arbeitsbereich vorlegen muss. Außerdem haben wir darauf hingewiesen, dass die Behandlung von kranken Tieren den Tierärzten vorbehalten ist. Die Veranstaltung war Gelegenheit zum konstruktiven Beisammensein, und ich bin überzeugt, dass unsere beiden Berufsgruppen in Zukunft von einer Zusammenarbeit beiderseits profitieren werden und Kooperationen für die Zukunft entwickeln können.



Tierbetreuer im TierQuarTier Wien

Das war was, der „Tag der offenen Tür“ im TierQuarTier Wien. Das TierQuarTier Wien öffnete zum Welttierschutztag am 4. Oktober 2019 wieder seine Pforten. Eingeladen waren alle Tierfreundinnen und Tierfreunde, um das Tierheim der Stadt Wien und seine Schützlinge zu besuchen. Mehr Interessenten als erwartet konnten Elisabeth Mannsberger und ich über die Tierbetreuer in der WKO-Fachgruppe der Persönlichen Dienstleister informieren. Wir konnten viele interessante Gespräche führen und interessierten Besucherinnen und Besuchern hilfreiche Tipps rund um die Selbstständigkeit in unserer Branche geben. Die Gespräche am Nachmittag haben gezeigt, wie wichtig unsere Arbeit ist und dass wir auch für die Zukunft auf dem richtigen Weg sind. Zum Adventfest im TierQuarTier wurden wir wieder eingeladen, mit einem WKO-Stand dabei zu sein.



Tierschutzkonforme Sachkunde Hundewissen

Am 24. und 25. November 2019 laden wir wegen der großen Nachfrage zur vierten Fortbildungsveranstaltung „Tierschutzkonforme Sachkunde Hundewissen“ für die gewerblichen Tierbetreuer in Salzburg ein. Yvonne Adler, Ursula Aigner, Marleen Hentrup und Nicole Pfaller-Sadovsky konnten wieder für die zweitägigen Veranstaltungen engagiert werden. Die Fortbildung „Tierschutzkonforme Sachkunde Hundewissen“ wird für die verpflichtende Fortbildung zum/zur „Tierschutzqualifizierten HundetrainerIn“ anerkannt. Die Einladungen wurden per E-Mail bereits verschickt. **Nicht vergessen: Anmeldeschluss ist der 21. November 2019.**



Vorbereitungskurs für die Prüfung: Tierschutzqualifizierte/ HundetrainerIn

Jetzt ist auch DogAudit berechtigt, die Prüfungen zum/zur Tierschutzqualifizierten HundetrainerIn zu organisieren.

Die Prüfungsstelle ist derzeit die Koordinierungsstelle für Tierschutzqualifizierte Hundetrainer, die weiterhin die Prüfungskommissionen entsendet. Ab voraussichtlich Juli 2020 kann die Prüfung dann wahlweise über DogAudit oder die Koordinierungsstelle abgenommen werden. Die Koordinierungsstelle bleibt auch dann die Institution, die die Lizenz ausstellt. Um die neue Situation bekannt zu machen, wurde eine Rabattaktion eingeleitet, die bis Juni 2020 laufen wird. Für die Absolventen von Vorbereitungskursen wird die Prüfungs- und Lizenzgebühr für das erste Jahr reduziert. Voraussetzung ist, dass für den Vorbereitungskurs die qualifizierte Trainerin von der Koordinierungsstelle und von DogAudit anerkannt ist. Gemeinsam mit dem Fachverband der Persönlichen Dienstleister und den Bundesländerkammern ist es uns gelungen, die Finanzierung zu sichern, um eine kostenlose Teilnahme für unsere gewerblichen Tierbetreuer zu ermöglichen. Vorgelesen sind vier Vorbereitungskurse für die Prüfung zum/zur Tierschutzqualifizierten HundetrainerIn. Geplant ist der erste Vorbereitungskurs zum Auftakt am 16.01.2020 in Wien. Weitere Veranstaltungen folgen dann im Jänner und Anfang Februar in Linz, Innsbruck und Klagenfurt. Voraussichtlich Ende November werden zusätzliche Informationen, Einladungen und die Möglichkeit zur Anmeldung vorliegen.

Neue Homepage der Tierbetreuer

In Kürze ist es so weit, dass wir die neue Homepage der Tierbetreuer (www.tierbetreuer.at) präsentieren können. Etwas Feinschliff ist noch notwendig, bis sie zur Veröffentlichung fertig ist. Damit setzen wir einen weiteren Schritt, um bei Institutionen und in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, dass die Berufsgruppe der Tierbetreuer die richtigen Ansprechpartner und Experten für professionelle Pflege, Betreuung, Ausbildung und Training sind. Ein kleiner Vorgeschmack auf die neu gestaltete Homepage.



Tiermasseur und Bewegungslehrer/-trainer
Zur Steigerung des Wohlbefindens der Tiere > mehr

Tierbetreuer auf Facebook

Seit Juni 2019 sind wir auch auf Facebook (<https://www.facebook.com/groups/356037158385026/>) zu finden. Zahlreiche Tierbetreuer sind schon Mitglied in der geschlossenen Gruppe „Tierbetreuer“. Die Gruppe ist eine Plattform für Information, Austausch und News der Berufsgruppe der gewerblichen Tierbetreuer. Voraussetzung, um Mitglied in der Gruppe zu werden, ist ein aufrechter Gewerbeschein für gewerbliche Tierbetreuer.

Termine

Burgenland

Tag der Persönlichen Dienstleister und
4. Tag der Energetik

12. November 2019/Beginn 16.00 Uhr

Wirtschaftskammer Burgenland, Robert-Graf-Platz 1,
7000 Eisenstadt

Vortrag: Dipl. Bw. Sandra Steimann zum Thema
„Marketing & Co - Facebook für TierbetreuerInnen“
Special Guest zum Abschluss: „Die Mayerin“!

Derzeit in Planung:

Erste-Hilfe-Kurs fürs Tier (Frühjahr 2020) und Infoabend
zu aktuellen gesetzlichen Veränderungen, die Tierbetreuer
betreffen (Frühjahr 2020)

Wien

Infoveranstaltung „Recht behalten“ am 29.11.2019 -

wichtige gesetzliche Bestimmungen für TierbetreuerInnen
auf den Punkt gebracht. Amtstierärztin Mag. Manuela
Lambor wird die aktuellen gesetzlichen Änderungen näherbringen
und für Fragen zur Verfügung stehen.

Nähere Infos dazu finden Sie auf
<https://persoenliche-dienstleister.wien>.

Salzburg

4. Fortbildung „Tierschutzkonforme Sachkunde
Hundewissen“

Wird für die verpflichtende Fortbildung zum/zur „Tierschutzqualifizierten HundetrainerIn“ anerkannt und findet
am 24. und 25. November 2019 in Salzburg statt.

Oberösterreich

Nächster Branchentreff am 26. November 2019 um

19.00 Uhr in der WKO Linz. Es wird auch hier wieder
einen Vortrag geben, der mit dem Thema Gesundheit zu
tun haben wird - genauere Inhalte werden erst definiert.

Steiermark

Messe MENSCH & TIER:

Sa, 9. Nov. und So, 10. Nov. 2019, jeweils 10 - 18 Uhr,
Schwarzl Freizeitzentrum, Thalerhofstraße 85, 8141 Unterpremstätten. Die Messe ist keine WKO-Veranstaltung,
jedoch hat die WKO STMK dort einen Messestand, bei dem sich die steirischen Tierbetreuer einen halben Tag lang präsentieren können.

Derzeit in Planung:

Erste-Hilfe-Workshop Hund im Frühjahr 2020.



Neues Infoblatt für Tierpension und Tiersitter

Tierpensionen, Tiertagesstätten und Ähnliches sind gewerbliche Einrichtungen, die gegen Entgelt die vorübergehende Haltung und Betreuung fremder Tiere anbieten. Die Tätigkeit wird im Rahmen eines freien Gewerbes angeboten. Das bedeutet, dass für die Anmeldung des Gewerbes kein Befähigungsnachweis nach der Gewerbeordnung zu erbringen ist. Allerdings bedarf die Haltung von Tieren im Rahmen gewerblicher Tätigkeiten einer Bewilligung nach § 23 Tierschutzgesetz, und es müssen insbesondere die Bestimmungen der Tierschutz-Sonderhaltungsverordnung eingehalten werden. Die Tierschutz-Sonderhaltungsverordnung regelt die allgemeine räumliche Ausstattung sowie die Anforderungen an Räumlichkeiten und Unterkünfte, in denen Tiere gehalten werden. Des Weiteren regelt die Tierhaltungs-Gewerbeverordnung auch, dass entsprechend der Anzahl und Art der gehaltenen

Tiere ausreichend qualifiziertes Personal sowie Hilfspersonal zur Betreuung der Tiere zur Verfügung stehen muss. Die Maßnahmen zur Kontrolle der Einhaltung der Tierschutzbestimmungen sind in der Tierschutz-Kontrollverordnung geregelt. Diese sieht zum Beispiel für Tierpensionen vor, dass diese von der Behörde mindestens einmal jährlich auf die Einhaltung der Tierschutzvorschriften kontrolliert werden müssen. Beim Tiersitting handelt es sich hingegen um die Beaufsichtigung/Betreuung von Tieren in Räumlichkeiten, die der Dispositionsbefugnis des Auftraggebers unterliegen, oder im Freien.

Den vollen Text vom Infoblatt, Tierschutzgesetz, Tierschutz-Sonderhaltungsverordnung sowie die Kundmachung über den Lehrgang Tierhaltung und Tierschutz finden Sie auf www.tierbetreuer.at.

AUS DEN BUNDESLÄNDERN

Oberösterreich

Neue Berufsgruppensprecherin in Oberösterreich: Seit Mitte des Jahres 2019 ist Josefine Lametschwandner HIER Foto OÖ 1 aus Vöcklamarkt als Fachgruppensprecherin die Ansprechperson für die Mitglieder der Berufsgruppe der Tierbetreuer. Die Tierschutzqualifizierte Hundetrainerin und diplomierte Verhaltensberaterin für Hunde veranstaltete im Zuge dieser Funktion bereits einige Branchentreffs, die mit zunehmendem Interesse und wachsender Teilnehmerzahl besucht werden. Die Branchentreffs sind einerseits eine ausgezeichnete Möglichkeit für Mitglieder, um ihre Vorschläge und Wünsche zu äußern, und andererseits ein gutes Mittel, um Netzwerke zu bilden und die Zusammenarbeit im beruflichen Umfeld zu fördern. Aus diesem Grund sind zu diesen Treffs auch immer die Tierenergetiker eingeladen, um sich mit der Gruppe der Tierbetreuer gegenseitig zu ergänzen.



Einladung nach Salzburg: Am 3. September fand in Salzburg über die WKS der Vortrag „In der Ruhe liegt die Kraft“ statt, gehalten von der Fachgruppensprecherin aus Oberösterreich, Josefine Lametschwandner. Es wurden Möglichkeiten dargestellt, erklärt und anhand von Beispielen beschrieben, die bei Stress bei Hunden in unterschiedlichen Ausprägungen und in verschiedenen Situationen angewendet werden können. Der Vortrag bestand aus einer Art Toolbox, aus der jeder die passende Kombination wählen kann und auch unterschiedliche Methoden kombinieren kann.

Oberösterreich lädt Salzburg ein: Das Thema Stress ist in der heutigen Zeit ein Dauerbrenner – nicht nur bei den Menschen, sondern mittlerweile immer häufiger bei deren 4-beinigen Begleitern. Mit diesem Hintergrund hielt Karin Immler am 24. September 2019 im Rahmen des Branchentreffs in Oberösterreich einen äußerst informativen und interaktiven Vortrag über Stress und Stresssignale bei Hunden. Dies ist nicht nur für das eigene Verständnis der Tierbetreuer wichtig, sondern auch notwendig, um dieses Wissen richtig und vernünftig an Kunden weiterzuvermitteln.



Mag. Alexandra Wischall-Wagner – die Vortragende mit ihrem Hund Linus

Niederösterreich

Wir freuen uns besonders, dass unser Weiterbildungsprogramm 2019 von so vielen Mitgliedern angenommen wurde. Für die NÖ Tierbetreuer wurde am 27. März 2019 erstmals das Seminar „Hundesignale – Hundeverhalten“ mit Mag. Elisabeth Hödlmoser angeboten, das mit fast 50 TeilnehmerInnen sehr gut besucht war. Am 09.05.2019 folgte das Seminar „Erste Hilfe Pferd – Homöopathie“ mit Dr. med. vet. Erich Scherr, das mit 16 TeilnehmerInnen ausgebucht war. Unser erfolgreiches Weiterbildungsprogramm wird auch im Jahr 2020 fortgeführt. In regelmäßigen Abständen werden wir berufszweigspezifische Newsletter mit wichtigen Informationen versenden. Schon heute können wir Ihnen die Kurse für das neue

Jahr bekannt geben. „Homöopathie 1“: Erste-Hilfe-Maßnahmen beim Pferd. „Homöopathie 2“: Unterstützung von Verhaltensproblemen mit Homöopathie für Pferd und Hund. Weiters: „Entspannter Mensch – entspannter Hund“.

Anmeldungen für Mitglieder aus Niederösterreich sind ab Mitte Dezember unter www.dienstleister.center möglich.



Steiermark

Gratulation: Mag.a Sabine Macherhammer, Diplom-Verhaltensbiologin, Hundetrainerin und Inhaberin von GOODOGS – Ihr Coach für alle Felle, ist seit Mai 2019 allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Hunde. Infos: www.goodogs.at.

Erste-Hilfe-Workshop Hund im Frühjahr 2019: „Kenntnisse in Erster Hilfe am Hund können für Ihre Fellnase lebensrettend sein“, so Mag.a Sabine Macherhammer, Diplom-Verhaltensbiologin und Inhaberin von GOODOGS – Ihr Coach für alle Felle. Aus diesem Grund wurde gemeinsam mit Dipl.-TA Ursula Kimberger-Dorninger (eigene Tierarztpraxis) und Kerstin Wohlgemuth (A.f. Physiotherapie und Rehabilitation bei Hunden, Veterinärassistentin, Inhaberin von WohlgeHund) der einzigartige ganztägige „Erste-Hilfe-Workshop Hund“ ins Leben gerufen. In diesem werden nicht nur umfangreiche Grundkenntnisse über die häufigsten Notfälle von A-Z vermittelt, sondern auch ein korrektes Verhalten in Notfallsituationen gelehrt. Wiederholungen sind im Frühjahr 2020 geplant.

Tirol

Im Juli 2019 wurde von der Berufsgruppensprecherin der Tierbetreuer Tirols, Bernadette Bodner-Pernlochner, mit der Fachgruppe Persönliche Dienstleister Tirol das interessante Wochenend-Seminar „MEDICAL TRAINING“ mit den Vortragenden Elke Grablechner und Karin Mussger aus dem AnimalTrainingCenter organisiert. Es war ein sehr lehrreiches und interessantes Wochenende für die 12 Teilnehmer. Besonders erstaunlich war, wie schnell die 4 mitgebrachten Hunde das Prinzip des Medical Trainings verstanden haben. Bereits nach kurzer Zeit waren große Fortschritte erkennbar.



Neuregelung des Landespolizeigesetzes zum Thema Hundehaltung in Tirol. Die zuständige Landesrätin P. Zoller-Frisch auf hat sich sehr intensiv mit der Neuregelung für die Hundehalter – Aufklärung/Leinen- und Maulkorbpflicht etc. – auseinandergesetzt. Erfreulicherweise hat die Landesrätin auch die FG und speziell die Berufsgruppe der Tierbetreuer mit ihrer Sprecherin Bernadette Bodner-Pernlochner zu den Diskussionen etc. zum Thema „Hundehaltung in Tirol“ eingeladen. Wir sind überzeugt, einen sehr wichtigen Beitrag geleistet zu haben, dass die Hundebesitzer mit ihren geliebten Vierbeinern in Tirol – trotz konkreter werdender Leinen- und Maulkorbpflichten – weiterhin die notwendigen Freiheiten genießen können. Unsere klaren Standpunkte – gegen eine Listenhunderegulation, gegen einen generellen Leinenzwang, für Freilaufflächen bzw. Zonen, für eine Schulung von Neuhundehaltern etc. – sind nicht auf taube Ohren gestoßen. Allen war klar, dass es wichtig ist, zukünftige Hundehalter bereits vor der Anschaffung ausgiebig über mögliche Rassen und deren Ansprüche aufzuklären und darüber zu informieren, woher man sich sein neues Familienmitglied am besten holt und was man bei der Auswahl beachten sollte „Es freut mich“, so Bernadette Bodner-Pernlochner, „dass ich mich als Berufsgruppensprecherin der Tierbetreuer in Tirol für dieses Thema stark machen konnte!“

Erste-Hilfe-Kurs beim Hund & bei Kleintieren. Die Fachgruppe Persönliche Dienstleister Tirol hat die Mitglieder in Zusammenarbeit mit dem Institut Vetpix von Dr. Wassermann in Ötztal-Bahnhof Anfang Oktober erstmalig zu einem Erste-Hilfe-Kurs am Hund & Kleintier eingeladen. Die zahlreichen TeilnehmerInnen waren mit dem Gebotenen in diesem Kurs sehr zufrieden und konnten ihr Wissen in der Ersthilfe auf den neuesten Stand bringen.

Kontakt & Ansprechpartner:

FACHVERBAND DER PERSÖNLICHEN DIENSTLEISTER

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, T 05 90 900 – 3260, E persoenliche.dienstleister@wko.at

BURGENLAND

Robert-Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt
T 05 90 907 – 3114
Berufsgruppensprecher:
Ing. Norbert Ziegler
T 0660 6246 560
E tiermassage@n-ziegler.com

KÄRNTEN

Europaplatz 1, 9021 Klagenfurt
T 05 90 904 – 160
E innungsgruppe7@wkk.or.at
Berufsgruppensprecherin:
Heidrun Pusch
T 0664 111 34 81
E heidi@respektiert.at

NIEDERÖSTERREICH

Wirtschaftskammer-Platz 1,
3100 St. Pölten
T 02742 851 – 19180
E dienstleister.persoenliche@wknoe.at
Berufsgruppensprecherin:
Eveline Lugsch
T 0660 50 77 383
E info@schildbachhof.at

OBERÖSTERREICH

Hessenplatz 3, 4020 Linz
T 05 90 909 – 4140
E pdl@wkoee.at
Berufsgruppensprecherin:
Josefine Lametschwandtner
T 0680 50 230 43
E josefine.lametschwandtner@gmail.com

SALZBURG

Julius-Raab-Platz 1, 5027 Salzburg
T 0662 88 88 – 282
E oposani@wks.at
Berufsgruppensprecherin:
Anita Embacher
T 0650 95 1 95 11
E info@hundefuehrschule.com

STEIERMARK

Körblergasse 111-113, 8010 Graz
T 0316 601 – 272
E persdl@wkstmk.at
Berufsgruppensprecherin:
Mag. Sabine Macherhammer
T 0699 10 43 38 60
E sabinemacherhammer@gmx.at

TIROL

Wilhelm-Greil-Straße 7, 6020 Innsbruck
T 05 90 905 – 1272
E ludwig.koessler@wkttirol.at
Berufsgruppensprecherin:
Bernadette Bodner-Pernlochner
T 0676 44 44 707
E office@vitality4dogs.at

VORARLBERG

Wichnergasse 9, 6800 Feldkirch
T 05522 305 – 231
E nigsch.katharina@wkv.at

WIEN

Straße der Wiener Wirtschaft 1, 1020 Wien
T 01 514 50 – 2213
E persoenlichendienstleister@wkw.at
Berufsgruppensprecherin:
Elisabeth Mannsberger
T 0676 89 72 46 100
E office@hundeschule-mannsberger.at

